

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Ortschaftsrates Ragösen

Sitzungstermin:	Montag, 20.02.2017
Sitzungsbeginn:	19:10 Uhr
Sitzungsende:	19:50 Uhr
Ort, Raum:	im Feuerwehrgerätehaus, Ragöser Dorfstraße 13a,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister
Herr Hans-Peter Klausnitzer

stellv. Ortsbürgermeister
Ortschaftsrat Ulrich Adolf

Ortschaftsrat
Ortschaftsrat Carsten Schneider
Ortschaftsrat Günther Handrich

Es fehlten:

Gäste: keine

Beschlussfähigkeit war gegeben: ☒

war nicht gegeben: ☐

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam. Hierbei war festzustellen, dass auf der Einladung und im Aushang als Versammlungsort das Feuerwehrgerätehaus benannt wurde und nicht der Versammlungsraum des Landgutes. Die Sitzung fand daher mit kurzer Verspätung im Feuerwehrgerätehaus statt. Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	4	0	4	0	0

2. **Hinweis auf den § 33 KVG LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Ortsbürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 14.11.2016**
 Die Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 14.11.2016 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	4	0	4	0	0

4. **Einwohnerfragestunde**
 Da keine Einwohner anwesend waren, entfiel dieser Tagesordnungspunkt.

5. **Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017**
Vorlage: COS-BV-300/2017
 Der Ausschnitt aus dem Haushaltsplan 2017 für die Ortschaft Ragösen lag allen Ratsmitgliedern vor.
 Ohne Diskussion stimmten die Ratsmitglieder der Haushaltssatzung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	4	0	4	0	0

Ohne Diskussion stimmten die Ratsmitglieder der Haushaltssatzung zu.

6. Beratung und Beschlussfassung zur Verwendung der Mittel aus dem örtlichen Brauchtum (§ 4 GÄV)

Verteilung der Mittel für das örtliche Brauchtum 2017 – 1.200 €

- 900,00€ Kultur- und Heimatverein Ragösen/Krakau e.V.
- 100,00€ Feuerwehrverein Ragösen e.V.
- 200,00€ für Seniorenweihnachtsfeier

Der Ortsbürgermeister merkte an, dass 100 € aus 2016 an den Feuerwehrverein nicht gezahlt wurden und bat um eine Prüfung des Sachverhaltes.

7. Integriertes Gemeindliches Entwicklungskonzept (IGEK) 2030 für die Stadt Coswig (Anhalt) einschließlich aller Ortschaften

Vorlage: COS-BV-296/2017

Die Leitlinien zum IG EK haben alle Ratsmitglieder erhalten. Mit den Unterlagen erhielten sie auch die Information, dass das Konzept beim Bürgermeister zur Einsichtnahme vorliegt und es im Internet auf der Homepage der Stadt Coswig (Anhalt) einzusehen ist.

Seitens der Ortschaftsräte gab es keine Anfragen oder Hinweise zum IG EK. Die OR stimmten dem Entwicklungskonzept zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	4	0	4	0	0

8. Richtlinie der Stadt Coswig (Anhalt) und ihrer Ortschaften über die Verwendung und dem Umgang mit den Mitteln des örtlichen Brauchtums, den Verfügungsmittel

Diese Richtlinie wurde zur Ortsbürgermeisterberatung am 31.01.2017 vorgestellt. Sie soll in den Ortschaftsräten diskutiert werden.

Dazu lag ein Schreiben von der Fachbereichsleiterin Frau Dänzer vor, die auf die Kritikpunkte der Ortsbürgermeister reagiert hat. Der OBM verlas dieses Schreiben.

Es gab seitens der Ortschaftsräte keine Anmerkungen zur Richtlinie.

9. **Anfragen, Anregungen und Mitteilungen**

Die Ortschaftsräte merkten an, dass die Entwässerung der unteren Dorfstraße bis zum Stichgraben zu gewährleisten ist. Zudem ist die Ragöser Dorfstraße in Höhe der Häuser Krüger und Handrich bei Regen stark mit Pfützen überflutet. Außerdem fragten sie, wann die Straßenbeleuchtung am Friedhof realisiert und wann die Pumpe für den Dorfbrunnen installiert werden.

Eine weitere Anregung war die Neugestaltung des Dorfplatzes in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Heimatverein, wofür Vorschläge seitens der Verwaltung erfolgen sollen.

Des Weiteren sprachen die Ortschaftsräte an, dass in Höhe des Grundstückes H. Schröter (Ragöser Dorfstr. 37) die Baumreste, die durch die Stubbe fräsen entstanden sind, entsorgt werden.

Die Klärung der Verantwortlichkeit für die Mäharbeiten vor dem Grundstück H. Schröter ist bisher noch nicht erfolgt. Denn es stellt sich die Frage, ob diese Arbeiten durch den Baulastträger der Straße oder durch den Hauseigentümer übernommen werden sollen. Es ist auch zu klären, wer für die Grünpflege „Altes Spritzenhaus“ zuständig ist. Ansonsten wurde noch bemängelt, dass die Straßenbeleuchtung an der Bushaltestelle am Grundstück Wolter (Ragöser Dorfstr. 5a) immer noch nicht ausgebessert wurde (zu dunkel, Lampe müsste gedreht werden). Vor dem Grundstück Pohl (Ragöser Dorfstr. 9) ist außerdem die Schachtabdeckung zu prüfen bzw. zu sanieren.

Der Ortsbürgermeister beendete um 19.50 Uhr den öffentlichen Teil der Ortschaftsratssitzung.

Er stellte fest, dass es keine Sachanträge oder Themen gab, die nichtöffentlich behandelt werden müssten. Deshalb entfiel der nichtöffentliche Teil der Sitzung und er schloss diese.

Coswig (Anhalt), den 01.03.2017

Klausnitzer
Ortsbürgermeister